

Homepage für Naturfreunde

Den Wandervögeln auf der Spur

Satzveyer Lothar Peter gibt im Internet Tipps zu attraktiven Routen durch die Eifel

Von Joachim Sprothen

Mechernich-Satzvey – Der Wandersmann moderner Prägung braucht nicht nur festes Schuhwerk, Rucksack und Spazierstock. Auch im Internet sollte derjenige surfen können, der die Eifel per pedes erkunden will. Zumindest seit dem 5. Dezember '99 schaden derartige Grundkenntnisse nicht. Im Gegenteil: Dem passionierten Wanderer Lothar Peter aus Satzvey ist es zu verdanken, dass nunmehr Wanderwegen durch die Eifel auch im Internet abrufbar sind – und zwar unter „www.wandervoegel.de“.

Peter erkannte eine Marktlücke: „Bislang gab es dort bloß die Ankündigungen der Eifelvereine.“ Viel mehr als Zeitpunkt, Start und

Ziel der Wanderungen ist diesen Mitteilungen allerdings nicht zu entnehmen. „Da braucht man immer noch einen Wanderführer“, meinte der Satzveyer.

Das sieht bei den von Peter ausgetüftelten Wegbeschreibungen schon ganz anders aus. Dem Internet-Benutzer wird nicht nur detailliert erläutert, wo es langgeht. Die mehrseitigen Berichte sind auch mit Farbfotos bebildert, die Peter auf seinen ausgiebigen Touren durch die Eifel aufgenommen hat.

Auf besondere landschaftliche oder kulturelle Sehenswürdigkeiten weist Peter ebenfalls hin. Die An- und Abfahrt per Auto oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum Startpunkt der Route ist auch beschrieben. Der Benutzer dieser

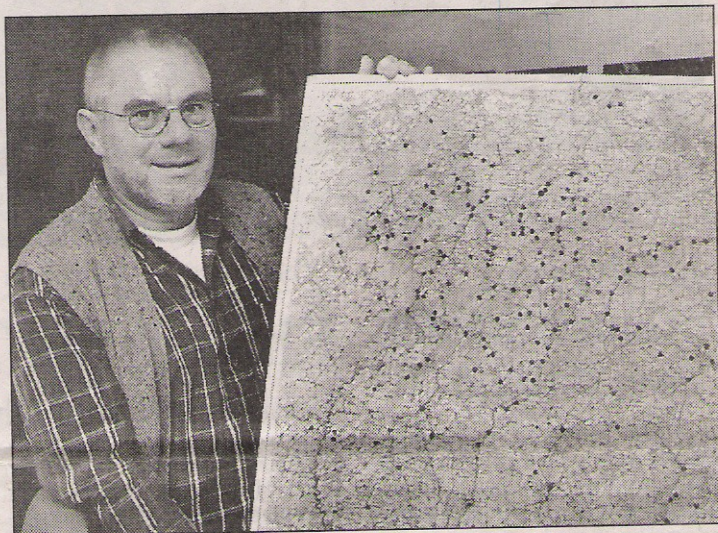
neuen Einrichtung ist sogar vor unliebsamen Regengüssen gefeit.

Der Homepage ist nämlich auch ein Hinweis zu entnehmen, wie man ohne langes Suchen im Internet an die Wettervorhersage des Sinzener Wetterbeobachters Karl-Josef Linden kommt.

Fünf Routen hat der pensionierte Controller bei der Oberpostdirektion bislang ins Netz eingespeist: eine entlang des Rurseees, eine „Rotweinwanderung“ rund um Ahrweiler, eine Strecke durch die Hocheifel bei Hillesheim, eine Winterwanderung rund um Rescheid und einen Spazierweg von Satzvey nach Scheven. Alles Strecken so um die zwölf Kilometer, die auch für Familienausflüge geeignet sind.

Der gebürtige Schlesier lebt seit 1964 in Satzvey. Rund 800 Wander- oder Fahrradtouren hat der passionierte Naturliebhaber mittlerweile auf dem Buckel. Von Bonn bis Aachen, von Trier bis Koblenz ist ihm kaum ein idyllisches Fleckchen Erde fremd. Seit 1983 hat Peter eine Truppe von Gleichgesinnten, die vornehmlich aus Köln kommen, aber leidenschaftliche Eifelwanderer sind: „Für diese Gruppe namens Wandervogel habe ich früher schon immer schriftlich die Routen ausgearbeitet.“

Sein Sohn Olaf, als Systemadministrator in Sachen Computer vom Fach, brachte ihn auf die Idee, mit diesen Wanderzetteln ins Internet zu gehen. Dabei habe er festgestellt, dass es ein derartiges Angebot bislang noch nicht gebe. Der 60-Jähri-



DER SATZVEYER Lothar Peter gibt Erfahrungen aus rund 800 Wanderungen via Internet weiter. (Bild: Joachim Sprothen)

ge machte sich also ans Werk. Ein Hobby ist für ihn daraus geworden, Geld kann er mit seinem Angebot nicht verdienen. Der Stoff wird Peter jedenfalls nicht ausgehen: „Es gibt so viele schöne Wanderstre-

cken in der Eifel.“ Sein Angebot soll da ein Anreiz sein, diese Fleckchen Erde einmal zu erkunden. Gewaltmärsche sind ohnehin bei Peter nicht zu finden: „Es geht vornehmlich um das Naturerlebnis.“